

Kranreifen senkt Ausfallzeiten in Flotten

Artikel vom **1. Oktober 2026**

Fahrzeug-Ausrüstung

Bridgestone stellt den »VHS3« für mobile All-Terrain-Krane vor. Der Hochgeschwindigkeits-Radialreifen soll Ausfallzeiten und Wartungskosten senken, bietet laut internen Tests bis zu 12 % mehr Laufleistung und ist 24 kg leichter als sein Vorgänger.



Der »Bridgestone VHS3« ist ein Hochgeschwindigkeits-Radialreifen für mobile All-Terrain-Krane. (Bild: Bridgestone)

Mit dem »Bridgestone V-Steel Highway Service 3 (VHS3)« kommt ein Hochgeschwindigkeits-Radialreifen für mobile All-Terrain-Krane auf den Markt. Der Reifen ist darauf ausgelegt, die Fahrzeug- und Flottenleistung im Straßen- und Offroad-Einsatz zu unterstützen. Ziel ist es, Ausfallzeiten und Wartungskosten zu reduzieren und Betreibern auch bei anspruchsvollen Einsätzen eine verlässliche Reifenlösung bereitzustellen. Im Vergleich zum Vorgänger VHS2 erreicht das neue Modell laut internen Feldtests eine um bis zu 12 % höhere Laufleistung. Grundlage der Angaben

sind Vergleiche zu Betriebsstunden und Verschleiß. Möglich wird die höhere Laufleistung durch eine neue Gummimischungstechnologie sowie eine optimierte Aufstandsfläche. Diese Auslegung soll unregelmäßigem Verschleiß entgegenwirken und damit die Nutzungsdauer im Flottenbetrieb verlängern. **Profil für Straße und Gelände** Neben der Laufleistung legt der Hersteller den Fokus auf Grip und Stabilität. Der Reifen kombiniert dazu ein neues Profildesign mit breiten Rillen und verlängerten Profilblöcken. Diese Konstruktion soll sowohl auf Autobahnen als auch im Offroad-Einsatz für eine stabile Performance sorgen. Für Kranflotten ist das vor allem dort relevant, wo Fahrzeuge zwischen längeren Straßenfahrten und Baustellen- oder Geländeeinsätzen wechseln. Die interne Vergleichsbasis nennt eine verbesserte Traktion und höhere Stabilität gegenüber dem Vorgängermodell. Damit adressiert der Reifen Anforderungen, die bei mobilen All-Terrain-Kranen regelmäßig zusammenkommen: hohe Lasten, wechselnde Untergründe, längere Anfahrtswege und ein möglichst planbarer Betrieb der Fahrzeuge. **Weniger Gewicht bei höherer Tragfähigkeit** Das Modell ist laut Herstellerangaben 24 kg leichter als der Vorgänger. Grundlage dafür sind interne Daten zum Vergleich der beiden Reifengenerationen. Die Gewichtsreduzierung wird durch eine leichte Karkassenkonstruktion und einen gewichtsreduzierten Gürtelaufbau erreicht. Gleichzeitig soll die Langlebigkeit beibehalten und die Tragfähigkeit gegenüber dem Vorgänger erhöht werden. Für Betreiber kann das geringere Reifengewicht zur Reduzierung der Betriebskosten beitragen. Im Einsatz wird zudem ein positives Potenzial mit Blick auf die Kraftstoffeffizienz beschrieben. In Verbindung mit einer Reifendruck- und Temperaturüberwachung per TPMS lassen sich Druck- und Temperaturwerte in Echtzeit beobachten. Das unterstützt die Kontrolle der Reifenperformance und kann helfen, ungeplante Ausfälle zu vermeiden. **Marktstart im September 2026** Der neue Kranreifen ist ab September 2026 in der Größe 445/95 R25 178F erhältlich. Neben Laufleistung, Gewicht und Tragfähigkeit nennt das vorliegende Material auch ein niedriges Geräuschniveau als relevanten Faktor für den Betrieb. Damit richtet sich der Reifen an Flotten, die mobile Krane regelmäßig im Straßenverkehr und unter wechselnden Einsatzbedingungen bewegen.

Hersteller aus dieser Kategorie

Auktion & Markt AG, Autobid.de

Sandbornstr. 2
D-65197 Wiesbaden
0611 44796-750
autobid@auktion-markt.de
www.autobid.de
[Firmenprofil ansehen](#)

RUD Ketten Rieger & Dietz GmbH u. Co. KG

Friedensinsel
D-73432 Aalen
07361 504-0
rudketten@rud.com
www.rud.com
[Firmenprofil ansehen](#)
